

Seminarkosten:

Als Teilnehmer(in) für 1 Aufstellung € 345.-

Als Repräsentant(in) € 110.-

Die Seminargebühr ist vor Seminarbeginn auf unser Konto, lautend auf Dr. Albin Perz, mit dem Hinweis auf das betreffende Seminar zu überweisen.

IBAN: AT76 3800 0003 0562 7161 BIC: RZSTAT2G

Kosten Seminarhotel Trattnerhof:

Die Zimmerreservierungen sind eigenständig durchzuführen.

Sonderpreis gültig bei Buchung unter office@dertrattner.at

Nächtigung mit Frühstück € 88,50 + OT € 2,50 (pro Nacht)

Seminarraumgebühr: € 14.- pro Tag (gilt für Tagesgäste)

Menü Mittag/Abend € 22

Tagesgäste werden gebeten, die Raumgebühr am 1. Tag direkt an der Rezeption zu begleichen. Übernachtungsgäste werden gebeten, die Hotelkosten direkt im Hotel zu begleichen.

Stornobedingungen Hotel:

Bis 3 Tage vor Anreise kostenfrei; Ab 3 Tage oder Nichtanreise 100% Stornogebühr

Seminardauer:

Start: Mittwochs 09.00 Uhr

Ende: Freitags ca. 14.00 Uhr



Dr. Albin Perz

geb. 1957, Arzt für Allgemeinmedizin,
Psychotherapeut, erweiterte Aufstellungsarbeit
und initiatische Therapie

Anfragen und Anmeldung:

Dr. med. Albin Perz

Arzt f. Allgemeinmedizin

Komplementärmedizin: Homöopathie,
psychosomatische und psychotherapeutische Medizin

A-8020 Graz, Lagergasse 76

Tel. 0316/463388, Fax DW 8

Email: praxis@perz.at, Infos unter www.perz.at

Familien- und Systemaufstellungen

Dr. Albin Perz



Seminarhotel Trattnerhof

2026

Februar 18.-20.

Mai 06.-08.

Juli 08.-10.

November 04.-06.

Was ist Aufstellungsarbeit?

Aufstellen funktioniert, weil alle Menschen über ein unsichtbares Feld miteinander verbunden sind. Man kann sich dies wie das Handynetz vorstellen mit dessen Hilfe wir Menschen überall erreichen und mit Ihnen kommunizieren können. Das Vorhandensein dieses Feldes wird durch die Experimente von Dr. Rupert Sheldrake belegt. Die Aufstellungsarbeit bewirkt, dass das nicht Offensichtliche sichtbar gemacht wird und so die Möglichkeit der Veränderung gegeben ist.

Systemaufstellung ist eine Technik bei der ein Mitglied einer Familie oder einer Gruppe, für die anderen nicht anwesenden Mitglieder eine(n) Repräsentant(in) „aufstellt“. D.h. die anwesenden Personen werden so im Raum positioniert und zueinander in Beziehung gesetzt wie es dem inneren Bild der Familie oder der Gruppe entspricht.

Diese Repräsentanten(innen) beginnen danach ihr Befinden mitzuteilen oder unter Anleitung des Seminarleiters sogar zu interagieren. So entsteht ein neues Abbild einer Familie oder Systems. Wesentlich ist die Beziehungsstruktur sichtbar zu machen und Änderungen werden angeregt und erprobt.

Für Systeme in denen Menschen miteinander eine Gruppe bilden, zeigen sich, speziell für Familiensysteme, innere Ordnungen z.B.: Wer trägt die Verantwortung, wer hat das Sagen, wer kommt zuerst, wer ist Kind oder wer in einer Elternrolle?

Immer wenn diese inneren Ordnungen gestört sind, kann es zu Streit, Krankheiten, Schuldgefühlen oder Leid kommen.

Bei diesem Seminar kann jede(r), Teilnehmer(in) seine/ihre Thematik bearbeiten. Dazu stellen sich jeweils die anderen Teilnehmer(innen) als Repräsentanten(innen) zur Verfügung.

Das Spüren von natürlicher, aber auch unstimmiger Ordnung am eigenen Leib kann jeder(m) Teilnehmer(in) viel Erkenntnis bringen.

Wer sein eigenes System noch nicht aufstellen möchte, aber als Repräsentant(in) am Seminar gern teilnehmen möchte, hat dazu auch die Möglichkeit.

Was ist das Ziel einer Aufstellung?

Das Ziel ist ein Leben in Harmonie, Kraft und Gesundheit, Frieden und gegenseitige Achtung. Ein Leben ohne wiederkehrende Konflikte, Streit oder Schweigen, ein Leben ohne sich wiederholende bedrohliche Situationen. Einfach in Sein und in „Fluss“.

Was kann bearbeitet werden?

Seinen Platz nicht finden, Unfrieden und Streit in Familien, Quertreiben, Rivalitäten, Kämpfe in Firmensystemen und Gruppen, Schuldgefühle ohne ersichtlichen Grund, Lebensunlust, Unzufriedenheit, Unfälle und Krankheiten, ein ständiges in bedrohliche Situationen geraten, nach Trennungen sich Menschen, dem Leben und Neuem wieder öffnen können. Nicht loslassen können von Kränkungen, Trennungen und Leid, Flüchten – nicht einlassen, Berufsjugendliche – nicht erwachsen sein, Bindungsängste oder Bindungsunfähigkeit, familiäre wiederkehrende Kinderlosigkeit, Abtreibungen;

Die Anwesenheit ist während des GANZEN SEMINARS ERFORDERLICH! Sollte dies nicht möglich sein, ist trotzdem immer der volle Betrag für die Aufstellung zu bezahlen.

Bitte beachten Sie, dass während des gesamten Seminars Ton- und Videoaufnahmen ausdrücklich untersagt sind. Dies dient dem Schutz eines vertraulichen Rahmens und der Wahrung der Privatsphäre aller Teilnehmenden sowie des Dozenten. Wir bitten Sie, diese Regelung zu respektieren und einzuhalten.